

Ausbildungsbeginn im Garten-Center röttger für zwei Nachwuchskräfte



Ausbildungsstart im Gartencenter röttger.

Zum 1.8.2020 begann das neue Ausbildungsjahr und das Bergkamener Garten-Center röttger begrüßte die zwei neuen Auszubildenden.

Gamze Pakdemir wurde aus einer Einstiegsqualifizierung in ein reguläres Ausbildungsverhältnis übernommen und wird zur „Verkäuferin“ ausgebildet. Sie hat bereits Erfahrungen im Garten-Center röttger gesammelt und durch ihre Einsatzfreude Firmenchefin Claudia Röttger, die Kollegen*innen und Kunden*innen begeistert.

Leonie Kinne konnte während ihrer „Schnupperstunden“ im Bereich der Floristik erproben, ob eine Ausbildung zur Floristin für sie das Richtige ist. Es stellte sich heraus, dass sie sich ganz mit der Ausbildung zur Floristin

identifiziert. „Frau Kinne hat sich mit Ihrem Herzen ganz dem Berufsweg zur Floristin verschrieben und zeigt auch schon erstes floristisches Talent“, erklärt Claudia Röttger.

Das Team vom Garten-Center röttger freut sich über den grünen Nachwuchs. Auf dem Foto ebenfalls vertreten: Bianca Lobitz (angehende Floristmeisterin), Miriam Heidrich (Floristin) und Nicole Ortschwager (Abteilungsleitung Zimmerpflanzen).

Coronavirus: 26 neue Infektionen im Kreis Unna – darunter vier in Bergkamen

| 11.08.2020 | 15 Uhr

Heute kommen 16 neue Fälle hinzu (4 x Bergkamen, 1x Bönen, 2x Lünen, 1x Schwerte, 2x Selm und 6x Unna). Außerdem sind nach der gestrigen Meldung um 15 Uhr noch zehn positive Fälle gemeldet worden (8x Bönen, 1x Fröndenberg und 1x Lünen). Damit erhöht sich die Gesamtzahl der Fälle auf 1027.

13 Personen mehr als gestern gelten wieder als genesen, vier davon wohnen in Bergkamen. Damit erhöht sich die Zahl der aktuell Infizierten um 13 auf 160 Menschen im Kreis Unna.

– Max Rolke / Kreis Unna –

Aktuell Infizierte

	10.08.2020 15 Uhr	11.08.2020 15 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	32	32	+0

Bönen	3	12	+9
Fröndenberg	2	4	+1
Holzwickede	6	5	-1
Kamen	6	6	+0
Lünen	29	26	-3
Schwerte	22	1	-1
Selm	7	9	+2
Unna	13	19	+6
Werne	27	27	+0
Gesamt	147	160	+13

Übersicht Gesundete

10.08.2020 15 Uhr	11.08.2020 15 Uhr	Differenz (+/-)	
Bergkamen	59	63	+4
Bönen	27	27	+0
Fröndenberg	138	138	+0
Holzwickede	30	31	+1
Kamen	36	36	+0
Lünen	184	190	+6
Schwerte	133	135	+2
Selm	56	56	+0
Unna	70	70	+0
Werne	82	82	+0
Gesamt	815	828	+13

4-jähriges Kind und 20-monatiges Baby von einem Hund gebissen und schwer verletzt

Wie der Polizei erst heute gemeldet wurde, sind am vergangenen Donnerstag, 6. August, ein 4-jähriges Kind und am Sonntag, 10. August, ein 20-monatiges Baby in Bergkamen von einem schwarzen Hund gebissen und schwer verletzt worden.

Nach ersten kriminalpolizeilichen Ermittlungen handelt es sich bei dem Hund um einen schwarzen, ausgewachsenen Labrador, der nicht angeleint war und von einem bislang unbekanntem Halter nach dem Angriff auf das 20 Monate alte Baby am Sonntag zurückgepfiffen wurde. Die Ermittlungen dauern an. Die Polizei, die die Ermittlungen aufgenommen hat, warnt eindringlich vor dem Tier und bittet unter der Rufnummer 02307-921 3220 um Hinweise zum Halter.

Coronavirus: Seit Freitag 33 neue Infektionen davon sieben in Bergkamen

Über das Wochenende sind der Gesundheitsbehörde 33 neue Infektionen gemeldet worden.

Am Freitag, 7. August kamen nach der Meldung um 12 Uhr noch zehn neue Fälle hinzu (1x Bergkamen, 4x Lünen, 1x Selm, 1x Unna und 3x Werne). Am Samstag wurden 16 Fälle gemeldet (5x Bergkamen, 1x Holzwickede, 7x Lünen, 2x Schwerte und 1x Selm).

Am Sonntag kamen zwei neue Fälle hinzu (1x Bergkamen und 1x Lünen).

Am heutigen Montag wurden fünf neue Fälle gemeldet (1x Schwerte, 2x Werne, 1x Lünen und 1x Fröndenberg).

Ergänzt hat die Gesundheitsbehörde die Statistik auch um 27 Personen, die wieder als genesen gelten. Damit haben sich 815 Menschen im Kreis Unna wieder von einer Infektion erholt. Aktuell infiziert sind demnach noch 147 Personen – und damit 6 mehr als noch am Freitag gemeldet.

– Max Rolke –

Testpflicht für Rückkehrer aus Risikogebieten

Seit Samstag, 8. August, sind Corona-Tests für Reiserückkehrer aus Risikogebieten Pflicht. Außerdem gilt weiterhin: Wer sich in einem ausländischen Risikogebiet aufgehalten hat, muss sich immer unmittelbar nach seiner Rückkehr beim Kreisgesundheitsamt melden. Die Nummer der Einreisehotline lautet: 0 23 03 / 27 – 65 53. Melden und registrieren kann man sich auch per E-Mail an corona.einreise@kreis-unna.de.

Coronatests für Reiserückkehrer*innen führt die Gesundheitsbehörde nicht durch. Dafür sind grundsätzlich die Hausärzte und die Kassenärztliche Vereinigung zuständig. Für Flugreisende gibt es außerdem Testzentren an den Flughäfen Düsseldorf, Dortmund, Köln/Bonn und Münster/Osnabrück.

Weitere Information zur Testpflicht:

- Bundesgesundheitsministerium
- Liste der Risikogebiete

Aktuell Infizierte

	07.08.2020 12 Uhr	10.08.2020 15 Uhr	Differenz (+/-)
--	--------------------------------	--------------------------------	------------------------

Bergkamen	27	32	+5
Bönen	3	3	+0
Fröndenberg	1	2	+1
Holzwickede	5	6	+1
Kamen	9	6	-3
Lünen	31	29	-2
Schwerte	22	22	+0
Selm	5	7	+2
Unna	16	13	-3
Werne	22	27	+5
Gesamt	141	147	+6

Übersicht Gesundete

07.08.2020 12 Uhr	10.08.2020 15 Uhr	Differenz (+/-)	
Bergkamen	57	59	+2
Bönen	27	27	+0
Fröndenberg	138	138	+0
Holzwickede	30	30	+0
Kamen	33	36	+3
Lünen	169	184	+15
Schwerte	130	133	+3
Selm	56	56	+0
Unna	66	70	+4
Werne	82	82	+0
Gesamt	788	815	+27

Verstärkung für Grundschulen auch in Bergkamen: Neue Lehrer*innen begrüßt



Die Verstärkung für die Grundschulen wurde im Schulamt für den Kreis Unna begrüßt. Foto: Benjamin Gräbe – Kreis Unna

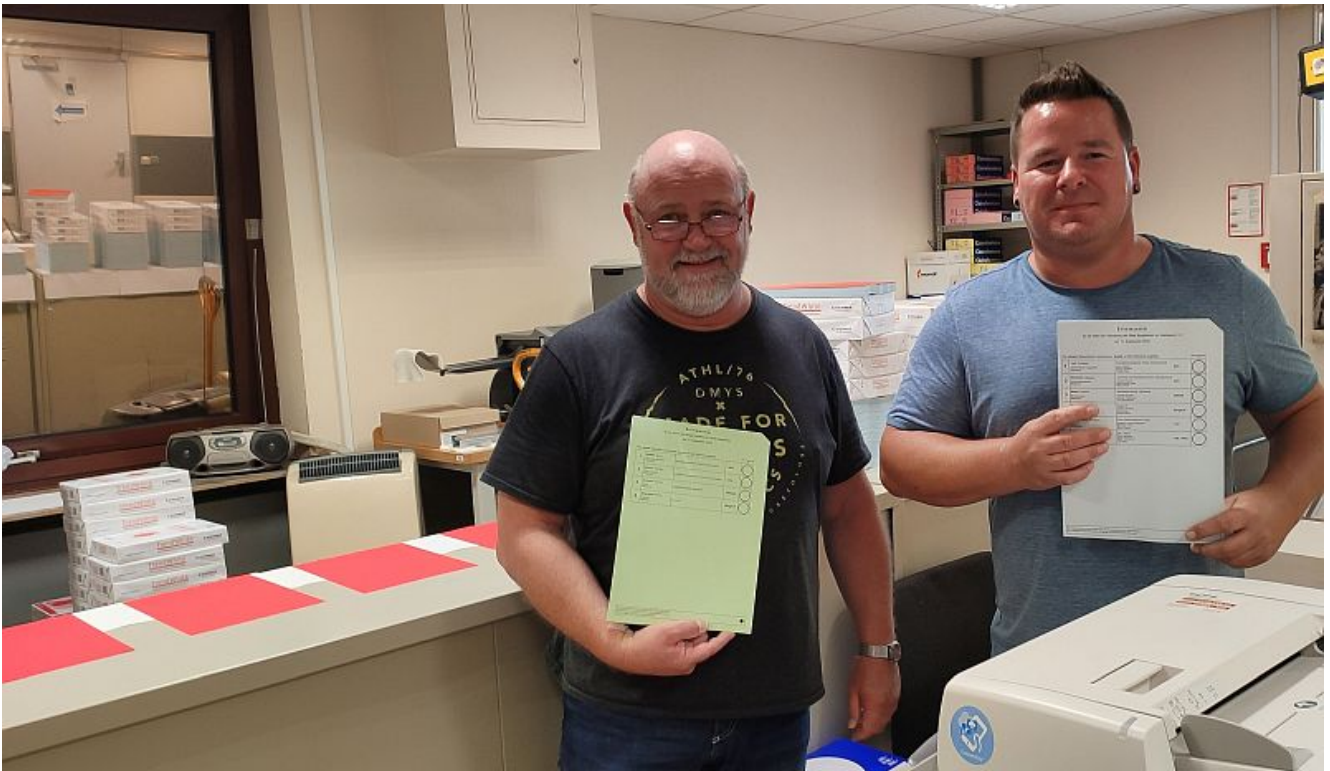
Grundschulen im Kreis Unna bekommen Verstärkung: Insgesamt neun neue Lehrer*innen starten zum neuen Schuljahr in den Schuldienst. Zwei von ihnen werden an Grundschulen in Bergkamen und Holzwickede arbeiten. Sechs weitere Lehrkräfte ergänzen die Vertretungsreserve beim Schulamt für den Kreis Unna. Vertreterinnen der Schulaufsicht für Grundschulen und des verwaltungsfachlichen Bereichs begrüßten die „Neuen“.

Bevor es in die Klassenräume zum praktischen Unterricht geht, mussten die Pädagoginnen und Pädagogen erst einmal Papierkram erledigen. Schließlich gab es Urkunden bzw. Arbeitsverträge, eine Vereidigung, Informationsmaterial über Rechte und Pflichten sowie zu den richtigen Anlaufstellen bei Fragen und Sorgen. Natürlich durften auch Informationen über den Kreis, in dem die neuen Pädagogen nun zumindest beruflich Zuhause sind, nicht fehlen.

Vor allem gab es bei der Willkommensfeier im Kreishaus Unna für alle Neuen eins: viele Glückwünsche zur neuen Aufgabe und festes Daumendrücken für eine erfolgreiche Arbeit.

Ihre Arbeit werden die Pädagoginnen und Pädagogen in Bergkamen (Preinschule) und in Holzwickede (Dudenrothschule) sowie je nach Vertretungsbedarf an verschiedenen Grundschulen im Kreisgebiet aufnehmen. PK | PKU

Stimmzettel werden gedruckt – Warten auf Entscheidung des Landeswahlausschusses



Andreas Kitzig (l.) mit dem Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters, Marcel Schulz mit dem Stimmzettel für die Wahl des Rates. Foto: Stadt Bergkamen

Mit Hochdruck werden derzeit in der Druckerei des Rathauses der Stadt Bergkamen die Stimmzettel für die Kommunalwahlen am 13.09.2020 gefertigt. Die Kommunen drucken dabei die Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters und des Stadtrates selbst. Dies sind in Bergkamen jeweils 39.000 Stück. Vom Kreis Unna werden für alle kreisangehörigen Kommunen die Stimmzettel für den Wahl des Landrates und des Kreistages erstellt; vom RVR kommt dann zentral der Stimmzettel zur Wahl der Verbandsversammlung des RVR.

Stimmzettel
für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Bergkamen
am 13. September 2020

Nur einen Bewerber ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig. Hier ankreuzen

1	Schäfer, Bernd Bürgermeister Bergkamen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>
2	Helzel, Thomas Bürgermeister Bergkamen	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>
3	Grottel, Thomas 1. stellv. Bürgermeister	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	<input type="radio"/>
4	Engelhardt, Werner 2. stellv. Bürgermeister	BergAUF	BergAUF	<input type="radio"/>

Muster des Stimmzettels für
die Bergkamener
Bürgermeisterwahl.

„Ich gehe davon aus, dass unsere Stimmzettel bis zum Ende der Woche fertig gestellt sind“, so Bürgermeister Roland Schäfer. Dann gehen vermutlich auch die Wahlbenachrichtigungen in die Verteilung. Das übliche Briefwahlgeschäft kann allerdings noch nicht starten, da die Entscheidung des Landeswahlausschusses über die Zurückweisung der Reserveliste der AfD durch den Kreiswahlausschuss am kommenden Donnerstag, 13.08.2020, aussteht. Danach darf nämlich der Kreis Unna erst den Druck der Stimmzettel für den Kreistag in Auftrag geben. Vermutlich ab Mitte der 34. Kalenderwoche wird es losgehen.

Für Wählerinnen und Wähler, die nicht bequem online die Briefwahl von zu Hause beantragen möchten, ist das Briefwahlbüro wieder im großen Sitzungssaal des Ratstraktes eingerichtet. Da bei fünf Stimmzetteln der Wahlvorgang eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, ist mit Wartezeiten zu rechnen.

Nach Raub in Wohnung: Polizei Unna fahndet bei Aktenzeichen XY nach den Tätern

Im November 2019 drangen zwei bisher unbekannte Täter in eine Wohnung in Selm ein, fesselten und knebelten die damals 63 und 62 Jahre alten Bewohner und erbeuteten Bargeld. Trotz anschließender Öffentlichkeitsfahndung <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/65856/4517158> mit Phantombildern der Täter konnte die Tat bis heute nicht aufgeklärt werden.

Der Fall wird nun am Mittwochabend, 12. August, zwischen 20.15 Uhr und 21.45 Uhr im ZDF in der Sendung Aktenzeichen XY ausgestrahlt.

Hier der Link zu den Phantombildern und der Fahndung im Fahndungsportal NRW: <https://polizei.nrw/fahndungen/unbekannte-tatverdaechtige/selm-schwerer-raub>

Für Hinweise zu diesem Sachverhalt ist ab Mittwochabend unter der Rufnummer 02303 921 2121 ein Hinweistelefon eingerichtet. Darüber hinaus können Sie sich auch an jede Polizeidienststelle wenden oder uns an poststelle.unna@polizei.nrw.de eine E-Mail senden.

Verkehrskontrollen auf der

A2: Transporterfahrer zerreißt Unterlagen vor den Augen der Polizei



Die Autobahnpolizei sicherte den Transporter mit einer schweren Kette, um die Weiterfahrt zu verhindern. Foto: Polizeipräsidium Dortmund

Weil er den Pkw auf einem Anhänger nicht richtig sicherte und weitere Vorschriften für einen gewerblichen Transport missachtete, musste ein 28-jähriger Lkw-Fahrer am Freitag ein Bußgeld in Höhe von 1800 Euro bezahlen. Einsicht zeigte der Mann nicht: Auf dem Rastplatz „Kolberg“ bei Bönen zerriss er die ihm ausgehändigten Dokumente vor den Augen der Polizei. Die unmittelbare Folge: Ein Kontrollteam der

Autobahnpolizei sicherte den Transporter mit einer schweren Kette, um die Weiterfahrt des unsicheren Gespanns zu verhindern.

Anlass für diese Kontrolle auf der stark befahrenen Autobahn 2 war der starke Reiseverkehr zum Ferienende. Dabei fiel auch ein Mercedes-Fahrer aus Beckum auf. Ergebnis der ersten Überprüfung: Der 26-Jährige ist in den vergangenen Wochen der Polizei mehrmals aufgefallen – jedes Mal fuhr er ohne Fahrerlaubnis. Am Freitag erhielt er die zwölfte Strafanzeige. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Arnsberg beschlagnahmte die Polizei seinen Mercedes.

Bilanz des mehrstündigen Einsatzes auf der Autobahn 2 zur Tageszeit:

- 89 kontrollierte Personen und 78 überprüfte Fahrzeuge
- 80 Verstöße gegen das Überholverbot
- 266 Tempoverstöße durch Radarmessung
- 740 Verdachtsfälle wegen zu geringen Abstands
- 441 Verdachtsfälle Fahren ohne Sicherheitsgurt, Überbreite und Handynutzung

Das Polizeipräsidium Dortmund setzt die Kontrollen auf den Autobahnen fort. Langfristiges Ziel: weniger Unfälle, weniger Verletzte, weniger Todesopfer.

**Ausstellung in der
Ökologiestation: Günter P.**

Reinartz – Augenblicke in der Natur



Ein Graureiher beim Fischfang: Fotografiert von Günter P. Reinartz

Zur Eröffnung der neuen Ausstellung mit Arbeiten des Kamener Naturfotografen Günther P. Reinartz am Donnerstag, 13. August, um 19.00 Uhr in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil lädt das Umweltzentrum Westfalen recht herzlich ein.

Im 15. Lebensjahr erwarb der Kamener Naturfotograf Günter P. Reinartz seine erste Spiegelreflex-Kamera, die ihn dann auch während des Studiums und im späteren Berufsleben fast ständig begleitete.



Zwergtaucher mit seinen Jungen.

Eine Ausstellung in der Ökologiestation, die bis zum 11. Oktober zu sehen sein wird, zeigt seine Erinnerungen, Begegnungen und Erfahrungen mit der Natur: die ungewöhnlichen Zeichnungen an Tieren, seltene Gäste wie Ibis, Löffler oder Schwarzstorch, die Art in der ein Käfer seine Flügel faltet oder die besondere Stärke einer Ameise. Bezaubert ließ sich Günter P. Reinartz auch vom Anblick eines Schmetterlings, dem Start eines Storches aus seinem Nest, zufällig entdeckten Waschbären beim Spiel aber auch einfach nur einem Blument Teppich und buntem Herbstlaub.

Da coronabedingt nur eine beschränkte Personenzahl im Ausstellungsraum zulässig ist, ist vor einem Besuch eine Anmeldung unter 0 23 89 – 98 09 11 oder 0 23 89 – 9 80 90 notwendig.

Unwetter im Nordkreis: Mehr als 140 Einsätze



Die Feuerwehr Werne am Sonntag im Unwettereinsatz. Fotos: Feuerwehr Werne

Gewitter und Starkregen haben am Sonntagabend, 9. August, im Nordkreis für zahlreiche Überflutungen gesorgt: Kreisweit, berichtet Kreisbrandmeister Thomas Heckmann, wurden die Feuerwehren ab 17.30 Uhr zu mehr als 140 Einsätzen gerufen. Selm war besonders stark von dem Unwetter betroffen.

Bereits am Nachmittag hatte der Deutsche Wetterdienst vor heranziehenden Unwettern gewarnt. Besonders stark traf es dann Selm mit allein 110 Einsätzen: In der nördlichsten Stadt des Kreises waren unter anderem unzählige Keller überflutet. Die Feuerwehr aus Lünen unterstützte die fast 100 Selmer Einsatzkräfte mit weiteren 30 Leuten.



Nicht nur vor Ort mussten viele mit anpacken, um die Lage zu bewältigen. „Wir haben die Leitstelle auf knapp 20 Kolleginnen und Kollegen aufgestockt“, erklärt Kreisbrandmeister Thomas Heckmann. Hier gingen die zahlreichen Notrufe ein.

Informationen auch über Warn-App NINA

Die Warn-App NINA warnte vor dem Unwetter. NINA ist die Notfall-Informationen- und Nachrichten-App des Bundes, mit der sich alle Interessierten Warnmeldungen direkt aufs Smartphone schicken lassen können. Die App kann kostenfrei heruntergeladen werden. Weitere Informationen gibt es auch unter: www.bbk.bund.de/nina. PK | PKU

**SPD Rünthe ehrt treue
Jubilare – Angelika Chur mit
der Willy-Brandt-Medaille
ausgezeichnet**



Hohe Auszeichnung für eine über Jahrzehnte sozial engagierte Bergkamener Politikerin (v. l.): Ortsvereinsvorsitzende Monika Wernau, Mario Löhr, die geehrte Angelika Chur, Bernd Schäfer und Michael Makiolla.

Der SPD-Ortverein Bergkamen-Rünthe ehrte am vergangenen Freitag in einer Feierstunde ihre Mitglieder für ihre 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre und sogar für 60 Jahre Parteimitgliedschaft.

Geehrt wurden für

25. Jahre Manfred Kemke, Sabine Ostrowski, Torsten Schaefer, Monika Tank, Monika Wernau

40. Jahre Volker Blaszyk, Albert Schulz

50. Jahre Angelika Chur, Wolfgang Giese, Werner Hoffmann, Klaus Krebs, Marianne Lentes, Ingrid Schönwald

60. Jahre Kurt Henke.

Grußworte und Glückwünsche überbrachten Fraktionschef und Bergkamener Bürgermeisterkandidat Bernd Schäfer sowie der SPD-Landratkandidat Mario Löhr. Die Festrede hielt der Landrat

Michael Makiolla.

Nach der Ehrung gab es für eine Jubilarin noch eine Überraschung, Angelika Chur in dieser Feierstunde mit der Willy-Brandt-Medaille. Die Medaille, benannt nach dem Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger Willy Brandt, ist die höchste Auszeichnung, die die Partei an ihre Mitglieder vergibt.. Die Laudatio hielt Michael Makiolla, wobei er auf die vielen sozialen Projekte hinwies, die Angelika Chur angestoßen oder mitbegründet hat.